

Open Educational Ressourcen und ihre Rolle an Hochschulen

Unter welchen Bedingungen Hochschulen OER nutzen, erzeugen und bereitstellen

Hochschulen stehen im Zusammenhang mit den so genannten Open Educational Resources oftmals vor einer großen Herausforderung: Während sie ein wichtiger Akteur bei der Nutzung aber auch in der Produktion von Content sind, führen Unsicherheiten bei rechtlichen Fragestellungen sowie fehlende Anreize, Inhalte öffentlich bereit zu stellen, oftmals zu keiner aktiven Beteiligung auf diesem Feld. Der Beitrag möchte Unterschiede in der Beteiligung, Hindernisse und auch Anreize und Beispiele entsprechender Aktivitäten an Hochschulen vorstellen und diskutieren. Dabei wird auch die Frage nach einer OpenContent-Strategie für Hochschulen gestellt und die Rolle von Akteuren wie z.B. Zentren betrachtet.

Der Beitrag möchte folgende Aspekte untersuchen:

- Unter welchen Bedingungen produzieren Hochschulen und Universitäten digitale Lerninhalte und stellen sie öffentlich zur Nutzung bereit?
- Was sind förderliche und hemmende Faktoren in diesem Prozess?
- Wie kann die Bereitstellung und Nutzung befördert werden? (Hierbei soll mit Hilfe von Beispielen, die als Fallstudien dienen, gearbeitet werden)
- Welche Rolle spielen Akteure wie Rechenzentren, eLearning-Einrichtungen, Medienzentren und Bibliotheken in diesem Prozess?
- Welche Hochschulen haben eine Open Content Strategie und wie kann diese aussehen?

In Anknüpfung z.B. an den Beitrag von Mayrberger/Hofhues auf der OERde13, der unter einer mediendidaktischen Perspektive entsprechende Handlungspraktiken untersuchte, wird der Blick auf die Praxis an Hochschulen geworfen und auch infrastrukturelle Bedingungen wie z.B. die Qualifizierung und Beratung von Lehrenden, deren Aufklärung rund um rechtliche Aspekte sowie die Unterstützung bei der Nutzung, Erstellung und Bereitstellung digitaler Lehr- und Lernmaterialien betrachtet. Auch die Schaffung entsprechender Anreize zur Umsetzung von OEE Ansätzen wird in den Blick genommen. Bei der Frage nach einer OpenContent-Strategie für Hochschulen soll zudem untersucht werden, ob und wie die aktuelle Debatte rund um MOOCs dieser Strategieentwicklung Vorschub leistet.